

Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit Jugendhilfeplanung	Datum 10.08.2011	Drucksachen-Nr. 2011/327
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Kreisjugendhilfeausschuss	öffentlich	19.09.2011

Tagesordnungspunkt 5

Lokales Bündnis für Familien - Leben im Landkreis Konstanz

Sachverhalt

Die Initiative „Lokale Bündnisse für Familien“ wurde Anfang 2004 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ins Leben gerufen. Ein lokales Bündnis für Familie ist der Zusammenschluss verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und Akteure mit dem Ziel, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort durch konkrete Projekte zu verbessern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen oder zu verbessern. Derzeit engagieren sich bundesweit in mehr als 650 Bündnissen zahlreiche Akteurinnen und Akteure in rund 5.200 Projekten.

Die Initiative erfährt eine breite gesellschaftliche Unterstützung durch den Deutschen Landkreistag (DLT), den Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB), den Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK), dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB), dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), viele Bundesländer (auch Baden-Württemberg) und bedeutende Unternehmen.

Zur Unterstützung der lokalen Bündnisse vor Ort gibt es eine bundesweite Servicestelle; eine direkte finanzielle Förderung gibt es jedoch nicht.

Im Landkreis Konstanz wurde die Initiative erstmals 2006 von den Expertinnen des Förderkreises Wirtschaft thematisiert. Im Jahr 2008 stellten die Expertinnen ihr Bündnis Konzept dem Landrat vor.

Noch vor der offiziellen Bündnisgründung gab es mit der „interaktiven Kreiskarte Kinderbetreuung“, die im April 2009 online ging, das erste konkrete Projekt.

Seit Oktober 2009 obliegt die Koordination der Initiative einer Mitarbeiterin des Kreisjugendamtes. Die Bündnisgründung konnte sodann forciert werden und erfolgte im April 2010 in Form eines kreisweiten Workshops im Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk in Radolfzell.

In der Folge entstand ein Netzwerk mit 28 Bündnispartnerschaften, die als Gründungsmitglieder gelten.

Außer dem Landkreis Konstanz sind bisher die Städte Konstanz und Engen, sowie die Gemeinden Gailingen und Rielasingen-Worblingen vertreten.

Neben sechs Unternehmen und Betrieben sind achtzehn Verbände, Institutionen und Vereine im Landkreis unsere Bündnispartner. (siehe Liste)

Zum einjährigen Bestehen und bundesweiten Aktionstag 2011 konnte im Rahmen einer Netzwerkveranstaltung und Pressekonferenz das neueste Projekt, die Internetseite www.LebenimLandkreisKonstanz.de präsentiert werden.

Diese soll der weiteren Vernetzung, der Transparenz von Angeboten und vor allem der Information junger Familien dienen.

Die konkrete Bündnisarbeit erfolgt hauptsächlich in drei Gruppen:

Die Steuerungsgruppe, bestehend aus Vertreterinnen der IHK, HWK, Wirtschaftsförderung und der Bündniskoordinatorin des Kreisjugendamtes, befasst sich mit strategischen Fragen, der Öffentlichkeitsarbeit, der Akquise neuer Bündnispartner, der Koordination von Projekten und der Arbeitsgruppen „Arbeitswelt“ und „Kinderbetreuung“.

In diesen beiden AGs werden zu den jeweiligen Themen Projekte und konkrete Maßnahmen entwickelt.

Die Themen Ausbau der Betreuung für unter Dreijährige, längere und flexiblere Öffnungszeiten von Einrichtungen, Schulkinderbetreuung, Ferienbetreuung, Notfallbetreuung bei Krankheit, Kooperation von Betrieben und Kommunen bei Betreuungsangeboten und Ausbau der Ganztageseinrichtungen stehen auf der Agenda der Arbeitsgruppe Kinderbetreuung.

Für die Gruppe Arbeitswelt sind die Themen familienfreundliches Unternehmen - welche Bedarfe bestehen bei den Beschäftigten? -, Vereinbarkeit von Beruf und Pflege, aktive Väter, Koordinierung zweier Berufskarrieren, Informationstransfer von guten Beispielen und Austausch von Personalverantwortlichen aktuell.

Neben einem regelmäßigen Newsletter und dem weiteren Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit soll es im Oktober 2011 ein weiteres Netzwerktreffen zum fachlichen Austausch bei einem Bündnispartner geben. Hier können die Gastgeber ihr Unternehmen und die familienfreundlichen Maßnahmen vorstellen, es können praktische Erfahrungen ausgetauscht werden und konkrete Ideen mitgenommen werden.

Die Arbeit des lokalen Bündnisses für Familie Leben im Landkreis Konstanz wird von der Bündniskoordinatorin regelmäßig vorgestellt, so bei den Expertinnen des Förderkreises Wirtschaft, dem Personalerstammtisch der IHK und im Rahmen des Sozialraummanagements in den Städten und Gemeinden.

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Sachverhalt.

Anlagen

Übersicht über die Partner des Bündnisses